

Schulcurriculum Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung (WBS)

Aufteilung thematisch

Wirtschaft		
Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Verbraucher	Arbeitnehmer Unternehmer	Wirtschaftsbürger

Berufs- und Studienorientierung		
Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Manager/in oder Model? Was kann ich, was will ich, welche Möglichkeiten gibt es?	Fit für die Berufserkundung?	Mein Platz in der Arbeitswelt – welche Erfahrungen mache ich?

Aufteilung nach Klassenstufe

Klasse 8	
Wirtschaft	Verbraucher
Berufs- und Studienorientierung	Manager/in oder Model? Was kann ich, was will ich, welche Möglichkeiten gibt es?

Klasse 9
Arbeitnehmer: Schöne, neue Arbeitswelt?
Unternehmer: Was macht einen guten Unternehmer aus?
Fit für die Berufserkundung?

Klasse 10
Wirtschaftsbürger: Welche Spielregeln sind die besten für unsere Wirtschaft?
Mein Platz in der Arbeitswelt – welche Erfahrungen mache ich?

Kursiv bei prozessbezogenen Kompetenzen: Methodenkompetenz

KLASSE 8 Wirtschaft: Verbraucher (ca. 13 DS)		
Sequenzthemen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen <i>Methodenkompetenz</i>
Sequenz 1: Wirtschaft im Alltag – Warum ist Wirtschaften so wichtig?	Die Schülerinnen und Schüler können (1) Ökonomisches Handeln erläutern (ökonomisches Prinzip, Kaufverhalten) [und dabei die Möglichkeit des nachhaltigen Konsums und Verzichts einordnen] (7) Bestimmungsfaktoren von Nachfrage (u.a. Preise, eigene Bedürfnisse, Budgetgrenzen, Peergroup, Werbung, Lebensstil) erläutern und dabei Verbraucherverhalten in einer Informationsgesellschaft analysieren	Die Schülerinnen und Schüler können 2.1 (1) individuelles Verhalten analysieren 2.1 (1) Kategorien ökonomischen Verhaltens einordnen 2.1. (5) Grenzen ökonomischen Verhaltens unter Nachhaltigkeitsaspekten analysieren 2.2. (1) Sach- und Wertaspekte ökonomischen Verhaltens beurteilen 2.3. (1) ökonomische Handlungsoptionen überprüfen 2.4 (2) <i>Informationen aus Rechtstexten herausarbeiten</i> 2.4. (7) <i>ökonomisches Handeln simulieren</i>
Sequenz 2: Jugendliche in der Welt des Konsums – welchen Einfluss haben wir als Verbraucher?	Die Schülerinnen und Schüler können (2) die Bedingungen (u.a. Geschäftsfähigkeit, Willenserklärung) für das Zustandekommen eines Kaufvertrags (z.B. Online-Geschäfte) mit Hilfe von gesetzlichen Regelungen erklären und die Bedeutung eines Girokontos für verschiedene Zahlungsarten beschreiben (1) [Ökonomisches Handeln erläutern (ökonomisches Prinzip, Kaufverhalten) und dabei] die Möglichkeit des nachhaltigen Konsums und Verzichts einordnen (7) Bestimmungsfaktoren von Nachfrage (u.a. Preise, eigene Bedürfnisse, Budgetgrenzen, Peergroup, Werbung, Lebensstil) und Angebot (Kosten für Produktionsfaktoren) erläutern und dabei Verbraucherverhalten in einer Informationsgesellschaft analysieren (11) die Macht des Verbrauchers bei unterschiedlichen Marktformen vergleichen und Voraussetzungen für Konsumentensouveränität (u.a. Instrumente der Verbraucherpolitik) erklären	2.1. (3) ökonomisches Verhalten zwischen Marktteilnehmern beschreiben 2.1 (4) modellhaftes Denken (Marktmodell) nachvollziehen 2.1 (5) Möglichkeiten und Grenzen ökonomischen Verhaltens analysieren 2.2 (3) Interessenkonstellationen beurteilen 2.3. (2) Folgen ökonomischen Verhaltens überprüfen 2.4. (5) <i>ökonomische Sachverhalte grafisch darstellen</i> 2.4. (7) <i>ökonomisches Handeln simulieren</i> 2.4. (8) <i>kritisch über ökonomisches Verhalten diskutieren</i>

<p>Sequenz 3: Jugendliche und Geld – wie können wir mit Geld sinnvoll wirtschaften?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können (3) einen Haushaltsplan (Einnahmen-Ausgaben-Rechnung) erstellen und Haushaltspläne strukturell (zum Beispiel in Bezug auf Ziele, Salden) vergleichen (4) Gründe für und gegen Sparen erörtern und Ziele einer Vermögensanlage (um Wertaspekte erweitertes magisches Dreieck: Sicherheit, Rentabilität und Liquidität) bewerten (5) Ursachen für Überschuldung sowie deren Folgen erläutern und die Wirkung staatlicher Schutzvorschriften (zum Beispiel Widerrufsrecht) beurteilen (6) die Wechselbeziehungen im erweiterten Wirtschaftskreislauf beschreiben und mögliche Machtverhältnisse analysieren</p>	<p>2.1. (1) individuelles Verhalten analysieren 2.1 (2) selbstständig Fragen entwickeln 2.2 (1) ökonomisches Handeln bewerten 2.2. (4) Beeinflussung ökonomischen Verhaltens beurteilen 2.3 (2) Folgen ökonomischen Verhaltens unter Nachhaltigkeitsaspekten beurteilen 2.4. (1) <i>Ökonomische Quellen erforschen</i> 2.4 (4) <i>Problemlösungsmethoden anwenden</i> 2.4 (5) <i>ökonomische Sachverhalte auswerten</i></p>
<p>Sequenz 4: Märkte und Preise – Wie funktioniert der Markt in Praxis und Theorie?</p>	<p>(7) Bestimmungsfaktoren von Nachfrage (u.a. Preise, eigene Bedürfnisse, Budgetgrenzen, Peergroup, Werbung, Lebensstil) und Angebot (Kosten für Produktionsfaktoren) erläutern [und dabei Verbraucherverhalten in einer Informationsgesellschaft analysieren] (8) anhand eines Preis-Mengen-Diagramms die Preisbildung und die Grenzen dieses Modells erklären (9) Börsen als Orte des Aufeinandertreffens von Angebot und Nachfrage erläutern (10) Marktversagen (z.B. bei negativen externen Effekten, Informationsasymmetrien) erklären und Lösungsmöglichkeiten beurteilen (11) die Macht des Verbrauchers bei unterschiedlichen Marktformen vergleichen und Voraussetzungen für Konsumentensouveränität (u.a. Instrumente der Verbraucherpolitik) erklären</p>	<p>2.1. (3) ökonomisches Verhalten zwischen Marktteilnehmern beschreiben 2.1. (5) Möglichkeiten und Grenzen ökonomischen Verhaltens analysieren 2.2. (1) ökonomisches Handeln bewerten 2.2 (3) Interessenkonstellationen beurteilen 2.3 (1) ökonomisches Handeln überprüfen 2.3. (2) Folgen ökonomischen Verhaltens unter Nachhaltigkeits-aspekten beurteilen 2.4 (7) <i>ökonomisches Handeln simulieren: Kauf- und Verkaufsgespräch</i> 2.4 (8) <i>kritisch über ökonomisches Verhalten diskutieren</i> 2.1 (1) individuelles Verhalten analysieren 2.1 (4) modellhaftes Denken (Marktmodell) nachvollziehen 2.1 (5) Möglichkeiten und Grenzen ökonomischen Verhaltens analysieren 2.2 (4) Beeinflussung ökonomischen Verhaltens beurteilen 2.3. (1) ökonomisches Handeln überprüfen 2.3. (2) Folgen ökonomischen Verhaltens unter Nachhaltigkeitsaspekten beurteilen 2.4. (5) <i>ökonomische Sachverhalte auswerten</i></p>

KLASSE 8 Berufs- und Studienorientierung: Manager/in oder Model? Was kann ich, was will ich, welche Möglichkeiten gibt es? (ca. 3 DS)		
Sequenz 1: Beruf und Persönlichkeit: Was kann ich?	Die Schülerinnen und Schüler können (1) eigene Wünsche, Interessen, Fähigkeiten und weitere Einflussfaktoren im Hinblick auf ihren Berufswahlprozess analysieren (2) Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt in unterschiedlichen Berufsfeldern an Erwerbstätige erläutern und mit ihren eigenen Wünschen, Interessen und Fähigkeiten vergleichen	Die Schülerinnen und Schüler können 2.1 (1) individuelles ökonomisches Verhalten analysieren 2.1 (1) Kategorien ökonomischen Verhaltens (Präferenzen, subjektive Werte) einordnen 2.2 (2) Interessen, Fähigkeiten und Potenziale in den Prozess für berufliche Orientierung integrieren 2.3 (5) lebenslanges Lernen als einen Prozess charakterisieren <i>2.4 (1) Quellen für Informationen über Berufe mithilfe von elektronischen Medien erforschen</i>
Sequenz 2: Mein Traumberuf? Was will ich?	Die Schülerinnen und Schüler können (2) Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt in unterschiedlichen Berufsfeldern an Erwerbstätige erläutern und mit ihren eigenen Wünschen, Interessen und Fähigkeiten vergleichen (3) mithilfe von Medien entscheidungsrelevante Informationen (Berufswege, Bildungswege) für die Studien- und Berufswahl analysieren und eigene Zukunftswege gestalten	Die Schülerinnen und Schüler können 2.2 (2) Interessen, Fähigkeiten und Potenziale in den Prozess für berufliche Orientierung integrieren <i>2.4 (1) Quellen für Informationen über Berufe, Bildungs- und Berufswege benennen</i> <i>2.4 (1) Quellen mithilfe von elektronischen Medien erforschen</i>
Sequenz 3: Ich und die Arbeitswelt: Was ist möglich?	Die Schülerinnen und Schüler können (5) Erwerbsbiografien nach schulischer Ausbildung, dualer Ausbildung beziehungsweise Studium vergleichen (7) Folgen des Wandels der Arbeit (z. B. technologische, gesellschaftliche Entwicklungen) an einem Beispiel beurteilen	Die Schülerinnen und Schüler können <i>2.4 (1) Quellen für Informationen über Berufe, Bildungs- und Berufswege benennen</i> <i>2.4 (1) Quellen mithilfe von Medien erforschen</i> <i>2.4 (9) Entscheidungsprozesse für die Berufswahl in einem Portfolio dokumentieren</i>